



An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
P.b.b.

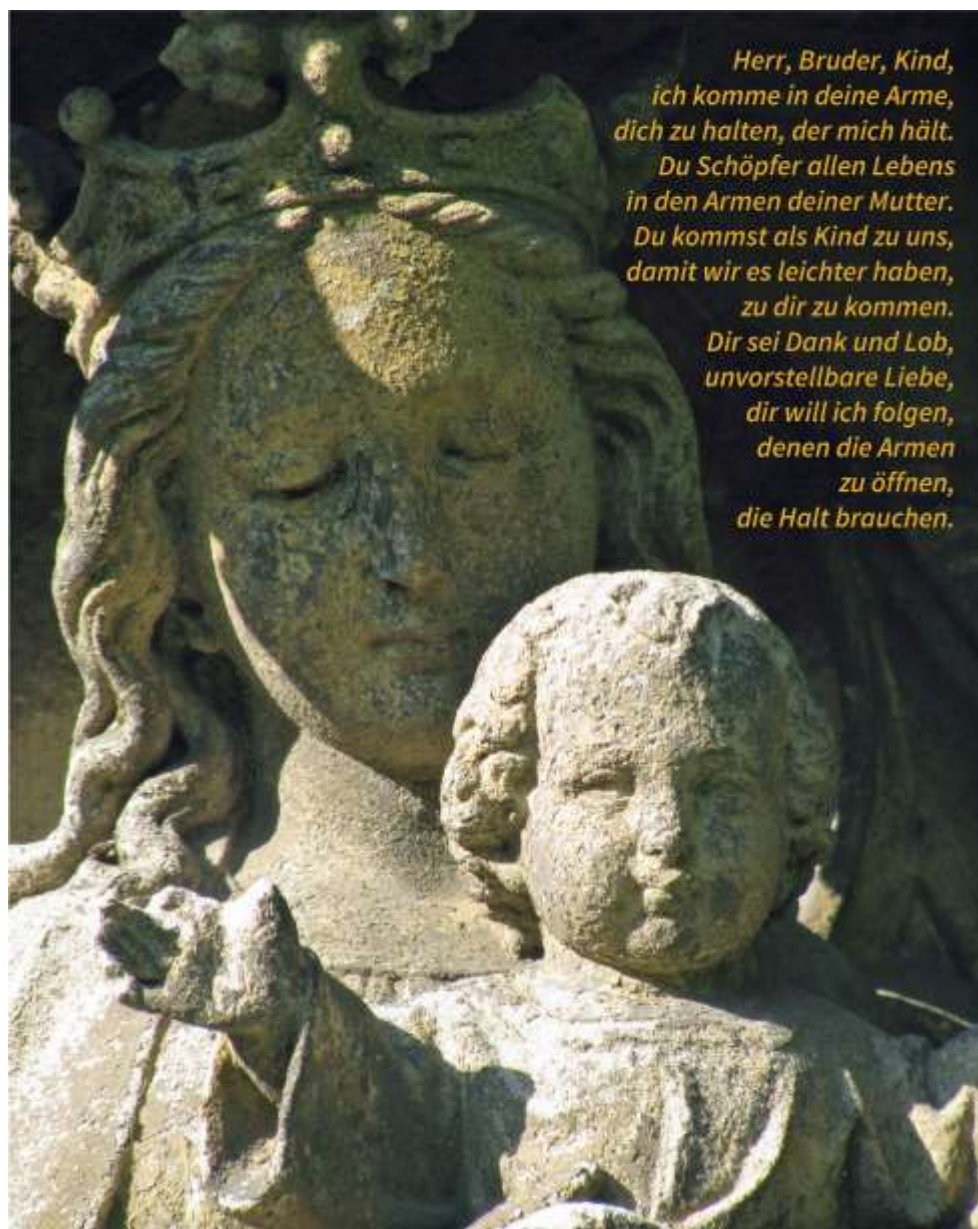
BRÜCKE

BÜRSEER PFARRBLATT

Medieninhaber, Redaktion
und Verlagsanschrift:
Röm. kath. Pfarramt 6706 Bürs
Hersteller und Herstellungsort:
diöpress 6800 Feldkirch

NR. 3/2020

DEZEMBER 2020



*Herr, Bruder, Kind,
ich komme in deine Arme,
dich zu halten, der mich hält.
Du Schöpfer allen Lebens
in den Armen deiner Mutter.
Du kommst als Kind zu uns,
damit wir es leichter haben,
zu dir zu kommen.
Dir sei Dank und Lob,
unvorstellbare Liebe,
dir will ich folgen,
denen die Armen
zu öffnen,
die Halt brauchen.*

ADVENT:

Wegbegleitung
zur Menschwer-
dung, um selbst
Mensch
zu werden.



NEUES zu GOTTESDIESTEN

Liebe Bürserinnen und Bürser!

Im Seelsorgeraum Bludenz mit den Pfarreien Bürs, Bings-Stallehr, Herz Mariä, Heilig Kreuz und deren zugehörige Filialkirche Lorüns gibt es gute Entwicklungen. Die aktuelle seelsorgliche Situation mit den zwei Priestern ist eine gegebene Realität; wie wir damit umgehen, unsere kreativ-vernünftige Antwort. Nachdem wir in Bürs bereits ab September 2020 die Sonntagsgottesdienste und deren Beginnzeiten diesem Umstand angepasst haben (**Sonntagsordnung in Bürs: Gottesdienst um 9.00 Uhr, dazu jeden ersten Sonntag im Monat als Wortgottesfeier**), wurden in einem weit komplexeren Vorgehen die Hochfeste für den Seelsorgeraum angepasst. Da-



zu haben wir im Leitungsteam in mehrstündigen Überlegungen eine Empfehlung erarbeitet, welche allen Pfarrgemeinderäten (kurz PGR) und Pfarrkirchenräten (kurz PKR) zur Diskussion und Einbringung von

möglichen Änderungen vorgelegt wurde. Nachdem diese Änderungen nach Prüfung auf positive Umsetzungsmöglichkeit eingearbeitet wurden, konnte diese ergänzte Empfehlung dem Seelsorgeraumrat am 9. Oktober 2020 vorgelegt werden, und in Folge kam es zur positiven Abstimmung. Jetzt haben wir für die nächsten Jahre eine gute Möglichkeit, in allen Pfarreien unseren Glauben in den Hochfesten mit Qualität zu feiern und das mit (nur) zwei Priestern.

Für unsere **Pfarre in Bürs** bedeutet das konkret:

Allerheiligen:

Sonntagsordnung mit 13.00 Uhr-Andacht in der Friedenskirche

Allerseelen:

19.00 Uhr Wortgottesfeier

Rorate im Advent:

Dienstag und Freitag Wortgottesfeier

Mariä Empfängnis (8.12.):

für den Seelsorgeraum in Herz Mariä um 10.00 Uhr

Weihnachten (24.12.):

16.30 Uhr Kinderkrippenfeier

22.30 Uhr Mette (immer als Messfeier)

Christtag (25.12.): Sonntagsordnung

Stephanstag (26.12.):

für den Seelsorgeraum in St. Laurentius um 10.00 Uhr

Silvester:

für den Seelsorgeraum in St. Laurentius um 18.00 Uhr

Neujahr:

18.00 Uhr als Wortgottesfeier

Epiphanie (Dreikönig 6.1.):

Sonntagsordnung

Die Hochfeste ab Aschermittwoch für unsere Pfarre folgen im nächsten Pfarrblatt.

Für die **Pfarreien Bings-Stallehr, Herz Mariä, Heilig Kreuz und deren zugehörige Filialkirche Lorüns** gelten folgende Zeiten:

Sonntagsordnung für Bings-Stallehr-Radin: 8.30 Uhr, jeden 2. Sonntag im Monat als Wortgottesfeier

Sonntagsordnung für Heilig Kreuz:

10.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3.

Sonntag des Monats als Wortgottesfeier

Sonntagsordnung für Herz Maria:

10.00 Uhr, jeden 4. Sonntag im Monat als Wortgottesfeier

Sonntagsordnung für die Filialkirche Lorüns: 19.00 Uhr immer als Eucharistiefeier (Messe)

**Das bedeutet für die Hochfeste:****Allerheiligen:**

Bings-Stallehr: Sonntagsordnung mit
13.00 Uhr-Gräbersegnung,
Herz Mariä: Sonntagsordnung
Heilig Kreuz: Sonntagsordnung mit
14.00 Uhr-Gräbersegnung auf dem
Stadtfriedhof Bludenz
Lorüns: 15.00 Uhr Gräbersegnung mit
19.00 Uhr-Gottesdienst

Allerseelen:

Heilig Kreuz und Herz Mariä: 19.00
Uhr-Gottesdienst auf dem Stadtfried-
hof Bludenz

Rorate im Advent:

Bings-Stallehr: einmal im Advent
(Mittwoch)
Herz Mariä: am Freitag
Heilig Kreuz: am Montag
(St. Peter: am Donnerstag, Franziska-
nerkloster: Donnerstag Abendrorate,
dazu diverse Schülerroratzen)

Mariä Empfängnis (8. Dezember):

Für den gesamten Seelsorgeraum in
Herz Mariä um 10.00 Uhr

Weihnachten (24.12.):**Kinderkrippenfeier**

Bings: 17.30 Uhr (als Mette)
Herz Mariä: 16.00 Uhr
Heilig Kreuz: 16.00 Uhr
Lorüns: 17.00 Uhr

Christmette (24.12. in der Nacht):

Heilig Kreuz: 22.00 Uhr immer als
Messfeier

Christtag (25.12.):

Sonntagsordnung

Stephanstag (26.12.):

Für den Seelsorgeraum in St. Lauren-
tius um 10.00 Uhr

Silvester:

Für den Seelsorgeraum in St. Lauren-
tius um 18.00 Uhr

Neujahr:

Bings: 18.00 Uhr
Herz Mariä: 10.00 Uhr
Heilig Kreuz: 10.30 Uhr
Lorüns: 19.00 Uhr

Epiphanie (Dreikönig 6.1.):

Sonntagsordnung

*Für die Pfarre Bürs
Norbert Attenberger
Gemeindeleiter*

In der **MARTINSKIRCHE** finden wegen der Heizkosten
ab dem 3. November 2020 bis zum Karfreitag 2021
keine Gottesdienste statt.

Tagsüber ist die Kirche während der angeschriebenen Zeiten
(7.00 Uhr bis 19.00 Uhr)
geöffnet.



RORATE

Ein besonderes Ereignis im Advent sind auch heuer wieder die morgendlichen **Roratgottesdienste** um **7.00 Uhr** in der Friedenskirche.

Termine:

- | | | |
|------------------|------------------|---|
| Dienstag, 1.12. | 7.00 Uhr | Wortgottesdienst |
| Freitag, 4.12. | 7.00 Uhr | Wortgottesdienst, mitgestaltet von der Volksschule |
| Freitag, 11.12. | 7.00 Uhr | Wortgottesdienst, mitgestaltet von der Mittelschule |
| Dienstag, 15.12. | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier mit P. Guido |
| Freitag, 18.12. | 7.00 Uhr | Wortgottesdienst, mitgestaltet von den Firmlingen |
| Dienstag, 22.12. | 7.00 Uhr | Wortgottesdienst |

Durch die Coronamaßnahmen ist es bei den Freitags-Roratmessen heuer nicht möglich, im Anschluss an den Gottesdienst ein Frühstück anzubieten.

NIKOLAUSAKTION



Der Nikolaustag ist für jedes Kind ein besonderer Tag. Trotz vorweihnachtlichem Kaufhausrummel verfügt die Heiligengestalt über eine ungebrochene Faszination.

Wenn Sie am 5. oder 6. Dezember den Besuch des Nikolaus in der Familie wünschen, melden Sie sich bis spätestens 27. November während der Kanzleistunden im Pfarrbüro (Tel. 65061) an.

Freiwillige Spenden werden gerne entgegengenommen. Diese werden einem sozialen Zweck in Bürs gewidmet.



FRIEDENSLICHT

Das Friedenslicht wird auch heuer wieder in unserer Friedenskirche aufgestellt.

Hier kann es am 24., am 25. und am 26. Dezember abgeholt werden. Bitte bringen Sie Laternen oder Kerzen mit!

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Pfarrblatt-Ausgabe (Frühjahr 2021) ist am **Donnerstag, 25. Februar 2021**. Wir bitten, allfällige Beiträge bis dahin ans Pfarramt zu senden oder an: pfarre.sanktmartin@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at. Danke!



25 JAHRE PRIESTER

Kaplan Yesudas Kattithara feierte sein silbernes Priesterjubiläum



Unser Kaplan Yesudas konnte am 9. September 2020 auf 25 Jahre der Priesterweihe zurückblicken. Wir feierten dieses Jubiläum am darauffolgenden Sonntag, dem 13. September 2020.

In staunenswerter körperlicher Verfassung konnte unser Yesudas die gesamte Messe zelebrieren, mit dabei

war Pfarrmoderator P. Guido Kobiec. Der Pfarrgemeinderat beglückwünschte Yesudas zu seinem Jubiläum und wünschte ihm Gottes reichen Segen. Zu den Gratulanten gehörten unter anderem auch unser Bürgermeister Georg Bucher, Herr Raimund Rauch von der Feuerwehr sowie Herr Rainer Salomon von der Agrargemeinschaft. Nach der Jubiläumsmesse hatte die Bürser Harmoniemusik für Yesudas aufgespielt, bei einer Agape war dann Zeit zu ausgiebigen Gesprächen. So war der Sonntag für Yesudas eine freudig-würdige Feier seines Jubiläums.

Norbert Attenberger



Auch die indischen Priesterkollegen ließen es sich nicht nehmen, mit

Yesudas das 25-jährige Priesterjubiläum zu feiern.



So sind sie alle am Montag, dem 14. September, angereist, 9 aus unserer Diözese Feldkirch, 5 aus Deutschland, der Schweiz und Italien. Unser Antony kam mit 2 Seminaristen aus Innsbruck. Sie bereiteten in Yesudas' Küche das „indische Festmahl“ vor. Nachmittags um 17 Uhr zelebrierte Yesudas selbst, assistiert von Antony die Festmesse – mit allen in deutscher Sprache – in unserer Kapelle in der Friedenskirche. Es war eine Freude, diese Feier mitzuerleben – so viele Priester, fern ihrer indischen Heimat! Am Schluss des Gottesdienstes zogen

sie in einer kleinen Prozession, indische Marienlieder singend, vor den Hauptaltar zu einem Gruppenfoto. Eine größere Freude hätten sie unserem lieben Yesudas nicht machen können. Das kulinarische Fest feierten sie dann in der guten Stube von Yesudas. Antony hat mit seinen Helfern für das leibliche Wohl gesorgt. Lieber Yesudas, wir gratulieren dir nochmals zu deinem Jubiläum. Gott schütze und begleite dich und schenke dir noch viele gute Tage!

Mina Mayr

ERSTKOMMUNION 2021

Der heurige Erstkommunionweg ist immer noch „am Laufen“. Die Religionslehrerinnen der Volksschule hatten bereits im Frühjahr darauf hingewiesen, dass es für die Vorbereitung auf die Erstkommunion gut wäre, das Alter der Kinder anzuheben, sodass sie in der dritten Volksschulklasse die erste Kommunion empfangen. Das brächte u.a. mehr Zeit der Vorbereitung mit sich. Unser Pfarrgemeinderat hat sich dieses Gedankens angenommen und die Idee für gut befunden. Coronabedingt wurde die Erstkommunion nun um ein Jahr verschoben, wir hoffen, dass wir 2021 zur gewohnten Osterzeit unsere jetzigen Kinder zur Kommunion führen können. Wir können jetzt, aus heutiger Sicht, die Situation in einem halben Jahr natürlich nicht abschätzen. Jedoch wird es für die Kinder ein schönes Familienfest werden. Bis dahin wünsche ich allen Familien, welche sich auf die Erstkommunion vorbereiten, eine gesegnete Zeit!

munion nun um ein Jahr verschoben, wir hoffen, dass wir 2021 zur gewohnten Osterzeit unsere jetzigen Kinder zur Kommunion führen können. Wir können jetzt, aus heutiger Sicht, die Situation in einem halben Jahr natürlich nicht abschätzen. Jedoch wird es für die Kinder ein schönes Familienfest werden.

Bis dahin wünsche ich allen Familien, welche sich auf die Erstkommunion vorbereiten, eine gesegnete Zeit!

Norbert Attenberger



Krankenkommunion und Krankensalbung

Wem ein Kirchenbesuch nicht möglich ist, dem bringe ich gerne die Kommunion nach Hause. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel.: 05552-650 61 oder direkt bei mir, Norbert Attenberger, Tel.: 0676-832 408 180. Wer den Priester zur Krankensalbung wünscht, melde sich bitte ebenfalls unter den angegebenen Telefonnummern.

Norbert Attenberger

Impressum:

BRÜCKE – Bürser Pfarrblatt – Mitteilungsblatt für die Pfarrgemeindemitglieder der r.k. Pfarre Bürs – St. Martin.

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift: Röm. Kath. Pfarramt Bürs, 6706 Bürs, Schulstr. 6, Tel. 05552-65061

Hersteller und Herstellungsort: diöpress 6800 Feldkirch, Bahnhofstraße 13, Tel. 05522-3485-108

Leitender Redakteur: Dipl.-Theol. Norbert Attenberger, (Gemeindeleiter). **Weitere Mitglieder des Pfarrblatt-Teams:**

Margit Spejra (Pfarrbüro), Mina Mayr, Karl Winger (Layout). **DVR Nr.** 0029874(10372); **Fotos:** Wenn nicht anders erwähnt: Pfarrarchiv. **E-Mail:** pfarre.sanktmartin@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at



STERNSINGER 2021

Sternsingerprojekte in Süd-Indien

Jeder Mensch braucht zum Leben ausreichend Essen und Trinken. In Andhra Pradesh und Telangana (Süd-Indien) ist dieses Menschenrecht auf Nahrung gefährdet. Zur Benachteiligung der armen Bevölkerung und der ungerechten Verteilung von Landbesitz wird immer stärker die Klimakatastrophe zur Gefahr. Und die Corona-Pandemie hat das Überleben der Menschen noch schwieriger gemacht. Unsere beiden Partnerorganisationen SNIRD (Society for National Integration through Rural Development) und YFA (Youth for Action) unterstützen die Bauern- und Fischerfamilien beim Überleben auf ihrem Land.

„Unser Schwerpunkt sind sozial ausgeschlossene Gruppen. Wir glauben, dass diese Menschen organisiert werden müssen, damit sie für ihre Rechte eintreten können. Und wir sind den Kindern dankbar, die beim Sternsingen Spenden für unsere Arbeit sammeln.“ Godfrey Jawahar, Projektleiter von SNIRD



„Wir unterstützen die gefährdeten Menschen dabei, sich zu organisieren und ihr Bewusstsein zu ihrer Landwirtschaft zu ändern: Weg von chemischen Mitteln, hin zum biologischen Anbau. Und wir ermächtigen Kinder, denn sie sind die Jugend von morgen.“ Venkat Ramnayya, Projektleiter von Youth for Action

Wir gehen in der Zeit von 13.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr am Montag, dem 4. Jänner, Dienstag, dem 5. Jänner, und Mittwoch dem 6. Jänner 2021, durch die Straßen von Bürs. Eine Einladung mit genaueren Informationen wirst du in diesen Tagen bekommen.

Ich freue mich jetzt schon auf die Sternsingeraktion!

Norbert Attenberger





WIR GRATULIEREN ...

Am 2. November 2020 konnte Herr Hugo Bürkle seinen 95. Geburtstag feiern, zu dem wir ihm ganz herzlich gratulieren.



Ich besuchte Hugo in seinem Heim und konnte mit ihm ein hochinteressantes Gespräch führen. Hugo besitzt ein phänomenales Gedächtnis und legte mir sein Leben wie ein

Bilderbuch her. Es war eine Freude, ihm zuzuhören.

Hugo ist am 2. November 1925 als Sohn von Franz Bürkle – z`Sägerles Fränzle – und der Anna, geb. Bachmann, in Bürs geboren. Die Volksschulzeit absolvierte er auch hier. Dann half er in der elterlichen Landwirtschaft mit.

Die ersten 10 Mark verdiente er als Bub mit einer Ross-Zustellung nach Lauterach – gehen oder reiten! Seine Kriegsverpflichtungen führten ihn ab 1943 nach Polen, Ingolstadt, Belgien, Frankreich, Trier, Athen, Kreta – wo er im Fallschirmspringen ausgebildet wurde. Von dort durfte er auf Heimaturlaub. Hugo musste nicht an die Front, geriet aber in Gefangenschaft. Er habe immer großes Glück gehabt und war im Juli 1945 schon zu Hause.

Daheim fand er Arbeit bei der Drogerie Fritsche in Bludenz als Hilfskraft und bekam die Gelegenheit – neben seiner Tätigkeit in der Drogerie – zur Drogistenausbildung in Innsbruck mit abgeschlossener Prüfung. In der Folge

konnte er die Nachfolge des Geschäftsführers Worsch antreten. Zudem war er auch Mitglied der Prüfungskommission für Drogistenlehrlinge.

Hugo erlebte in seiner Jugend eine schöne Kameradschaft mit einigen Bürser Burschen. Dadurch kam er öfter ins Rettenberger Haus. Dort logierte die schöne Schneidermeisterin Hilde King aus Lochau. Es dauerte nicht lange, und Hugo verliebte sich in Hilde. Die Hochzeit fand am 15. April 1952 mit dem Zimbapfarrer Gunz in Lochau statt.

Den ersten Wohnsitz hatte das junge Paar im Elternhaus im Unterrainweg. 1960 haben sie mit großer Hilfe von Hildes Familie ein stattliches Haus im Aulandweg – mitten in den Feldern – gebaut.

Im Laufe der Jahre stellten sich 5 Kinder ein – Gerda, Jürgen, Hugo, Elisabeth und Helga – die sich alle zu tüchtigen Menschen entwickelten. Hugo erlebte mit seiner Hilde 67 glückliche Ehejahre. Leider ist sie letztes Jahr mit 93 Jahren verstorben. Als Witwer wird er bestens versorgt. Er hat ja das beste Einvernehmen mit seinen Kindern. Er schaut aber auch dazu, dass er „nicht zu viel Arbeit gibt.“ Auch mit den Frauen der 24 Std.-Hilfe macht er die besten Erfahrungen.

Hugo ist auch ein sozial eingestellter Mensch. Seit frühester Jugend ist er Mitglied vom Alpenverein und Gründer der Bergrettung Bürs-Bludenz. Man kann sagen, die Berge waren sein zweites Zuhause: Schesaplana, Zimba (160-mal), Piz Buin, Ortler, Großglockner, Matterhorn, u.a.m. hat er bestiegen. „Ich habe sogar 2 Nonnen in ihren Kutten auf die Zimba geführt.“



Kürzlich durfte er eine besondere Auszeichnung für 70 Jahre Mitgliedschaft und Gründer der Bergrettung Bürs-Bludenz erfahren.

Grünes Kreuz, Verdienstzeichen der Gemeinde Bürs und das große Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg sind weitere ehrenvolle Auszeichnungen.

Hugo war zudem „nebenberuflicher Botengänger“ der Firma Jürgen Bürkle und des Krankenpflegevereins Bürs.

Seine Frau Hilde hat all diese außerfamiliären Tätigkeiten geduldig mitgetragen.

Leider ist Hugo im hohen Alter durch 2 Unfälle auf beiden Augen fast erblindet. Aber auch diese starke Beein-

trächtigung trägt er mit einer bewundernswerten Gelassenheit.

„I hon kan Grund zum Zwidrsi odr zum Jömera. I bin afach zfrida, bin bestens versorgt. Nebat da Betreuungsfraua luagen mine Kind super zu miar. I hon mit da Junga Familia a sehr guats Verhältnis. Alle Achtig, wia alle fest zemmaheben.

Wenn alle so glücklich wären wia i, gäbs kan Ufrida of der Wält. I muaß am Herrgott danka, dass miar alle so beinand si können.“

So wünschen wir dir, lieber Hugo, nochmals viel Glück und Segen zu deinem hohen Geburtstag. Gott möge dir noch viele gute Tage schenken. Danke für das wunderbare Gespräch.

Mina Mayr

FIRMUNG 2020

Am Freitag, dem 23. Oktober 2020, konnten zu einer ungewöhnlichen Zeit 29 junge Christinnen und Christen das Sakrament der Firmung empfangen. Firmspender war Bischofsvikar Rudl Bischof. Obwohl wir die Firmung auf diesen Termin verschoben, waren die Jugendlichen ergriffen von diesem aussagekräftigen Ritus. Zusammen mit Pfarrmoderator P. Guido Kobiec und Kaplan Mathias Bitsche wurde die Messfeier unter besonderen hygienischen Vorkehrungen gefeiert. Wir mussten im Vorfeld jede zweite Kirchenbank sperren und einen Begrüßungsdienst zur Händedesinfektion einrichten, dennoch konnte die Firmung in der Friedenskirche als Familienfest gefeiert werden. Die Firmspendung sowie den Kommuniongang gestalteten wir sektorenweise,

damit sich die Menschenbewegungen nicht kreuzten.

Insgesamt war es, trotz der erschwerten Bedingungen, eine segensreiche Firmung – der Dank geht an den Chor GOOD NEWS, den Organisten Siegfried Tschofen, das Blumenschmuckteam für die schönen Blumengestecke in der Friedenskirche. Der Firmweg wurde möglich, weil Isolde Burtscher und Monika Gabriel vom Firmteam sowie die Firmbegleiterinnen sich mit ihrem Engagement für die Jugendlichen einbrachten. Ihnen allen möchte ich herzlich danken!

So wünsche ich den neugefirmten Jugendlichen Gottes reichen Segen für ihren Lebensweg!

*Für die Pfarre St. Martin
Norbert Attenberger*

Die diesjährige

KINDERSEGNUNG

findet am **Sonntag, dem 27.12.2020**,
um **9.45 Uhr** in der **Friedenskirche** statt.



ERNTEDANK 2020

Das heurige Erntedankfest war ein Zeichen und Ausdruck der Freude über die vergangene hinter uns liegende Zeit. Das zeigte sich im schön gestalteten Blumenschmuck in der Friedenskirche, welcher von den Bäuerinnen zu diesem Anlass mit viel Liebe gerichtet wurde. Als Familiengottesdienst ausgerichtet waren viele Kinder in den Gottesdienst mit eingebunden, so war es eine wirklich lebendige Danksagung. Im Erntedankgottesdienst wurde auch der neue Gemeindeleiter Norbert Attenberger von Pastoralleiter Thomas Folie und

Organisationsleiterin Astrid Honold vorgestellt. Er ist eigentlich „der Alte“, da Norbert seit September 2009 in der Pfarre St. Martin als Pastoralassistent tätig ist. Im Anschluss an den Gottesdienst fanden wir auf dem Kirchplatz noch Zeit für angeregte Gespräche, die von einer Abordnung der Harmoniemusik musikalisch umrahmt wurde. Der Köstlichkeiten-Basar des Pfarrgemeinderates hat selbstgemachte Spezialitäten für den Gaumen den Besuchern angeboten. So war alles in allem ein schönes Fest und Ausdruck der Pfarrgemeinschaft in Bürs.





WIR HABEN ZU DANKEN

Wir dürfen Frau **MARTINA MALIN** und Frau **SILVIA RAUCH** für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Familienliturgieteam herzlich danken. In vielen Stunden während ihrer zehn bzw. fünfzehn Jahre haben sie sich Gedanken gemacht zu kindgerechten Themen im Gottesdienst und wie sich das dann darstellen kann, seien es die Bastelarbeiten für die Fürbittkarten oder die Schablonen für die Laternen im Advent bzw. die Bauklötze für die Häuser, welche die Kinder im Advent mit nach Hause bekamen. Liebe Martina, liebe Silvia, euch ein herzliches Danke und Vergelt's Gott!

Beim Suppenteam haben Frau **ELLY GRÜNER** und Frau **MINA MAYR** ihr Wissen und ihre Aufgaben nach mehreren Jahrzehnten an die nächste Generation weitergegeben. An Aschermittwoch und Karfreitag wurde das Suppenteam zugunsten sozialer Projekte aktiv. Mit ihren Köstlichkeiten verwöhnten Elly und Mina so manchen, der zum Mittagessen zu ihnen kam. Liebe Elly, liebe Mina, euch ein herzliches Danke und Vergelt's Gott!

Einen weiteren Dank darf ich Frau **VERONIKA VONBANK** für ihren Einsatz mit den Schulkindern in unserer Pfarre im Rahmen der Familiengottesdienste sagen. Veronika gestaltete so manchen Gottesdienst, wie zum heiligen Martin, unserem Patroziniumsfest, die Messe, mit zum Teil theaterähnlichen Aufführungen der Kinder. Für dieses zeitintensive Engagement darf ich dir, liebe Veronika, herzlich danken.

Beim Bücherflohmarkt war heuer auch manches anders als an den vergangenen Jahren. **BIRGIT KRAMER** hat mit ihrem Team trotzdem wieder einen staunenswerten Bücherflohmarkt aufgestellt, die Besucher dankten es dem Team durch zahlreiches Erscheinen, auch wenn heuer Kaffee und Kuchen coronabedingt nicht angeboten werden konnten. Liebe Birgit, dir und deinem Team darf ich herzlich danken, es bleibt mir nur Vergelt's Gott zu sagen für euer zeitaufwändiges Engagement.

Norbert Attenberger

NEUE LEKTOREN UND KOMMUNIONHELFER

In unserer Pfarre haben sich neue Lektoren und Kommunionhelfer gefunden. Mit einer thematischen Einführung und worauf in der Handhabung ein besonderes Augenmerk gelegt wird, darf ich in den Reihen der Lektoren Frau **ANDREA SEEBERGER** und Frau **SUSANNE SALOMON** begrüßen und bei den Kommunionhelfern Frau **ISOLDE BURTSCHER** und Frau **ANNELIES RAUCH** herzlich willkommen heißen. Ich bedanke mich jetzt schon für eure Zeit und euer Engagement.

In Trauerfällen

Bitte beachten Sie, dass die Pfarre St. Martin in der Pfarrkanzlei Trauerbillets aufliegen hat. Diese werden gegen eine Mindest-Spende von € 3,00 gerne abgegeben. Die Pfarre dankt im Voraus mit einem herzlichen „Vergelt's Gott!“ dafür.



UNSERE TÜREN STEHEN OFFEN!

Es ist uns nicht egal, dass viele Menschen die Kirche verlassen. Die Gründe dafür sind vielseitig und viele davon sind sehr nachvollziehbar.

Manchmal ist der Austritt aber auch eine schnelle Reaktion und man überlegt es sich später anders. Auch der Lebensweg eines Menschen kann ihn oft Jahre nach dem Austritt wieder zurück in die Kirche führen. Jeder Austritt schmerzt uns und jeder Wiedereintritt freut uns sehr. Leider ist vielen diese Möglichkeit gar nicht bewusst, bzw. kursieren unzählige Gerüchte im Zusammenhang mit einem Wiedereintritt in die Kirche.

Deswegen hier einige Fakten:

* Du bist jederzeit bei uns willkommen, unsere Türen stehen offen für ein Gespräch, für deine Fragen und Zweifel! * Du kannst auch kommen, wenn du dich noch nicht endgültig für einen Wiedereintritt entschieden hast,

sondern einfach deine Fragen klären möchtest! * Du musst dich für deinen Austritt nicht rechtfertigen und es gibt keine Prüfung zum Wiedereintritt! * Du musst den Kirchenbeitrag für die Zeit, in der du ausgetreten warst, nicht nachbezahlen – die Berechnung beginnt erst einige Monate nach deinem Wiedereintritt neu! * Der Kirchenbeitrag soll kein Hinderungsgrund sein, wieder in die Kirche einzutreten – wir bemühen uns um Lösungen! * Der Wiedereintritt in die Kirche soll einfacher sein als der Austritt! * Der Eintritt in die Kirche erfolgt sehr unkompliziert – das entsprechende Formular wird im Büro vorbereitet und bei einem Treffen unterschrieben! * Wir stehen jederzeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung – melde dich einfach im Pfarrbüro oder bei Kpl. Mathias Bitsche! Wir freuen uns auf dich!

DAS BIN ICH

Ich hatte schon begonnen, eine todlangweilige Vorstellung zu schreiben, wie man sie kennt: Mein Name ist Mathias Bitsche, ich bin seit 4 Jahren Priester und seit dem Sommer fest als Kaplan im Seelsorgeraum, ... Und so weiter. Nachdem mich aber die meisten von euch schon kennen, habe ich beschlossen, mich mit 10 Infos über mich vorzustellen, die ihr vielleicht noch nicht kennt:

1. Ich habe 10 Onkel und Tanten – eine meiner Tanten wohnt mit ihrer Familie in Bürs.
2. Meine zwei jüngeren Brüder, Philipp und Johannes, sind schon seit einigen Jahren größer als ich.
3. Während meines Studiums in Wien haben wir nach der Philosophie-Vorlesung einen Tanzkurs besucht

und unseren Chef zufällig auf einem Ball getroffen.

4. Meine erste Stelle in der Seelsorge war im Pfarrverband Altach-Götzis-Meschach, dort wurde ich 2015 auch zum Diakon geweiht.
5. Meinen Primizspruch „Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn“ habe ich ausgesucht, weil mir dieser Vers aus dem Römerbrief in der Zeit nach dem Tod meiner Mutter ein Trost war.
6. Während meines Psychologiestudiums in Rom habe ich Menschen aus 4 verschiedenen Kontinenten begleitet.
7. Ich finde die Beichte immer noch modern.
8. Wenn jemand schwer erkrankt ist oder eine Stärkung sucht, komme ich gerne und spende die Kran-



kensalbung – das muss nicht erst in den letzten Stunden des Lebens sein.

9. Die Begleitung von Sterbenden und Trauernden gehört zu den schönsten Aufgaben für mich. Ich komme auch gerne ans Totenbett und begleite die Zugehörigen beim Abschied.

10. Jesus Christus ist für mich ein

Freund, mit dem ich meine Freuden und Sorgen teilen kann und bei dem ich sein kann, wie ich bin.

Ich freue mich auf meine Zeit mit euch in Bürs und in unserem Seelsorgeraum!

Euer Kaplan Mathias

DRUCKKOSTENBEITRAG



Zuerst darf ich mich im Namen des Pfarrblatt-Teams bei allen Spendern für den Druckkostenbeitrag, der bei uns eingegangen ist, recht herzlich bedanken! Durch eure Spenden können wir den finanziellen Aufwand für das Pfarrblatt in einem guten Rahmen halten. Zugleich erlauben wir uns wieder, in dieser Pfarrblattausgabe einen Erlagschein mit der Bitte um finanzielle Unterstützung, einzulegen. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Norbert Attenberger

NEUE BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Bitte beachten Sie die ab Oktober geänderten Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mittwoch	15.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeleiter Norbert Attenberger steht ihnen unter der Telefonnummer 0676-832 408 180 gerne zur Verfügung.

ABEND DER VERSÖHNUNG

Als Möglichkeit der inneren Einkehr und der Besinnung bieten wir für den Seelsorgeraum den Abend der Versöhnung am **Freitag, 20.11.2020**, an. Ab **19.00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, in der Heilig-Kreuz-Kirche in Bludenz zur Ruhe zu kommen oder zu beichten oder sich den Segen geben zu lassen. Dabei ist es zeitlich egal, wann Sie dazustoßen, ob von Beginn an oder zu einem späteren Zeitpunkt, Sie können Ihren Aufenthalt ebenfalls ganz individuell gestalten und bleiben

oder gehen, wie es Ihnen gut tut. Wenn Sie außerhalb dieses Angebotes beichten möchten, so können Sie das im Franziskanerkloster von Montag bis Samstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Im Kloster St. Peter am 1. Freitag des Monats während der Anbetungsstunden oder Sie melden sich bei Pfarrmoderator P. Guido Kobiec an.

E-Mail:

<pater.guido@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at>



GOTTESDIENSTORDNUNG

SANKT MARTIN ----- Dezember 2020 – März 2021 ----- FRIEDENSKIRCHE



Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen:

9.00 Uhr Messe oder Wortgottesfeier in der FK

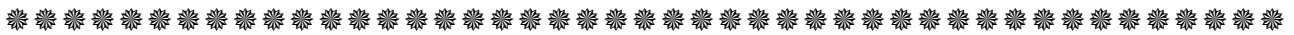
An Werktagen:

Dienstag

7.20 Uhr Morgenlob für die Volksschüler in der FK

Donnerstag

11.00 Uhr Messe/Wortgottesdienst im Sozialzentrum



SONNTAG, 29.11.2020

1. Adventsonntag – Beginn des neuen Kirchenjahres

Dienstag, 1.12.2020

9.00 Uhr Messe in der FK mit Adventkranz-Segnung

Freitag, 4.12.2020

7.00 Uhr Rorate in der Friedenskirche

SONNTAG, 6.12.2020

7.00 Uhr Schülerrorate in der Friedenskirche

DIENSTAG, 8.12.2020

2. Adventsonntag, 9.00 Uhr Wortgottesdienst (FK)

Fest Maria Erwählung; 10.00 Uhr SSR-Messe in Herz Mariä, Bludenz

Freitag, 11.12.2020

7.00 Uhr Schülerrorate (FK)

SONNTAG, 13.12.2020

3. Adventsonntag; 9.00 Uhr Familiengottesdienst (FK)

Dienstag, 15.12.2020

19.00 Uhr Rorate für Erwachsene in der Friedenskirche; anschließend Agape.

Freitag, 18.12.2020

7.00 Uhr Schülerrorate (FK)

SONNTAG, 20.12.2020

4. Adventsonntag; 9.00 Uhr Messe (FK), mitgestaltet vom Chor „Good News“

Dienstag, 22.12.2020

7.00 Uhr Rorate in der Friedenskirche

Donnerstag, 24.12.2020

Heiliger Abend

16.30 Uhr Krippenfeier für die Kinder in der FK; 22.30 Uhr Christmette in der FK. Anschließend Turmblasen mit dem Ensemble der Harmoniemusik

FREITAG, 25.12.2020

Hochfest der Geburt Christi; WEIHNACHTEN

Samstag, 26.12.2020

9.00 Uhr Festgottesdienst in der FK

Stephanstag; 10.00 Uhr zentrale SSR-Messe in der Laurentiuskirche, Bludenz

SONNTAG, 27.12.2020

Fest der hl. Familie; 9.00 Uhr Messe in der FK mit

Kindersegnung

Donnerstag, 31.12.2020

Silvester; 18.00 Uhr Dankgottesdienst SSR in der Laurentiuskirche, Bludenz

FREITAG, 1.1.2021

Hochfest der Gottesmutter Maria; Neujahr

18.00 Uhr Wortgottesdienst in der FK

SONNTAG, 3.1.2021

2. Sonntag nach Weihnachten; 9.00 Uhr Messe FK

MITTWOCH, 6.1.2021

Hochfest der Erscheinung des Herrn

9.00 Uhr Messe in der FK mit Dreikönigswasserweihe. Taufe des Herrn, 1. Sonntag im Jahreskreis

SONNTAG, 10.1.2021

9.00 Uhr Messe in der FK

SONNTAG, 17.1.2021

2. Sonntag im Jahreskreis; 9.00 Uhr Messe in der FK

SONNTAG, 24.1.2021

3. Sonntag im Jahreskreis, 9.00 Uhr Messe in der FK



SONNTAG , 31.1.2021	4. Sonntag im Jahreskreis; 9.00 Uhr Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen in der Friedenskirche
SONNTAG , 7.2.2021	5. Sonntag im Jahreskreis, 9.00 Uhr Wortgottesdienst und Agatha-Brot-Segnung in der Friedenskirche
SONNTAG , 14.2.2021	6. Sonntag im Jahreskreis, 9.00 Uhr Messe in der FK
Mittwoch, 17.2.2021	Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit; 19.00 Uhr Messe in der FK mit Aschenauflegung
SONNTAG , 21.2.2021	1. Fastensonntag; 9.00 Uhr Messe in der FK.
Dienstag, 23.2.2021	6.45 Uhr Morgenlob für Erwachsene in der FK
SONNTAG , 28.2.2021	2. Fastensonntag; 9.00 Uhr Messe in der FK
Dienstag, 2.3.2021	6.45 Uhr Morgenlob für Erwachsene in der FK
SONNTAG , 7.3.2021	3. Fastensonntag; 9.00 Uhr Wortgottesdienst FK
Dienstag, 9.3.2021	6.45 Uhr Morgenlob für Erwachsene in der FK
SONNTAG , 14.3.2021	4. Fastensonntag, Laetare; 9.00 Uhr Messe in der FK
Dienstag, 16.3.2021	6.45 Uhr Morgenlob für Erwachsene in der FK
SONNTAG , 21.3.2021	5. Fastensonntag; 9.00 Uhr Messe in der FK
Dienstag, 23.3.2021	6.45 Uhr Morgenlob für Erwachsene in der FK
Samstag, 27.3.2021	14.00 Uhr Palmbuschbinden auf dem Kirchplatz FK
SONNTAG , 28.3.2021	Palmsonntag ; 9.00 Uhr Messe in der FK

TAUFFEIERN:

Während des Gottesdienstes (10.30 Uhr) oder im Anschluss an den Gottesdienst in der Friedenskirche.

Taufen bitte rechtzeitig vor den Terminen anmelden! Geburtsurkunde des Kindes, der Eltern und der Paten mitbringen.

Taufgespräche zur Vorbereitung der Taufe nach Vereinbarung.

JAHRTAGSGOTTESDIENSTE:

Sonntag, 29.11.2020, 9.00 Uhr, FK, für Herrn Rudolf Säly und Frau Edith Marino

Sonntag, 27.12.2020, 9.00 Uhr, FK, für Herrn Alfons Birnleitner

Sonntag, 31.1.2021, 9.00 Uhr, FK, für Frau Liselotte Fuchs

Sonntag, 28.2.2021, 9.00 Uhr, FK, für Herrn Elmar Dür

Sonntag, 28.3.2021, 9.00 Uhr, FK, für Frau Edeltraud Schädler

PFARRKANZLEISTUNDEN:

Mittwoch 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr





Die Pfarre Bürs wünscht der ganzen Dorfgemeinschaft ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2021!



Wir laden alle Mitbürger zu unseren feierlichen Gottesdiensten
in der **FRIEDENSKIRCHE** herzlich ein.

Krippenfeier am 24.12.2020 um 16.30 Uhr

Christmette am 24.12.2020 um 22.30 Uhr
Anschließend spielen die Turmbläser der Harmoniemusik Bürs.

Christtag am 25.12.2020 um 9.00 Uhr

Stefanitag am 26.12.2020 um 10.00 Uhr
(gemeinsame Messe im Seelsorgeraum in der **St. Laurentiuskirche** in Bludenz)

Kindersegnung am 27.12.2020 um 9.45 Uhr

Jahresabschluss - Dankgottesdienst
am 31.12.2020 um 18.00 Uhr
(gemeinsame Messe im Seelsorgeraum in der **St. Laurentiuskirche** in Bludenz)

Neujahrstag – Wortgottesdienst
am 1.1.2021 um 18.00 Uhr